

Anfrage

**zur Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Minden
am 08.09.2022**

Sprecherin
Angela Gradler-Gebecke
Kanaluferstraße 2
32425 Minden

angela.gradler-gebecke
@dielinke-muehlenkreis.de

www.dielinke-mindenluebbecke.de

Donnerstag, 08.09.2022

Mieterhöhung Sozialwohnung Rodenbeck

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jäcke,

uns ist der Fall einer Mieterhöhung seitens einer Wohnungsgesellschaft zu Ohren gekommen, die in Rodenbeck geförderten Wohnraum vermietet. In dem uns vorliegenden Schreiben an die Mietpartei heißt es, „aufgrund gestiegener Kosten [...] haben wir **in Abstimmung und mit Genehmigung der Stadt Minden** eine neue Wirtschaftlichkeitsberechnung gemäß §10 WohnBindG [...] für das o.g. Objekt vorgenommen“.

Die Grundmiete in dem uns vorliegenden Fall wurde **von 377,49€ auf 530,44€**, das entspricht einer Erhöhung von über 40%.

Das Schreiben ist mit dem 08.08.2022 datiert und hat eine rechtlich korrekte Wirkung zum 01.09.2022.

Die Wohnungsgesellschaft Portfolio Ostwestfalen GmbH mit Sitz in Köln, eine Tochter der peach protect group, hat im Schreiben eine nicht personalisierte Anrede gewählt. Das lässt vermuten, dass dies kein Einzelfall ist.

Dazu hat die Fraktion DIE LINKE folgende Fragen:

- Kann die Verwaltung die o.g. Aussage bestätigen und hat sie diese Erhöhung genehmigt?
- Wodurch ist aus Sicht der Verwaltung eine Erhöhung von > 40% gerechtfertigt?
- Welche Prozesse sind in der Verwaltung zur Prüfung solcher Anliegen festgeschrieben?
- Wie viele Erhöhungen aufgrund einer Wirtschaftlichkeitsberechnung sind in den letzten 18 Monaten in der Stadt genehmigt worden und wo lag der prozentuale Durchschnitt?
- Wie viele solcher Anträge wurden in den letzten 18 Monaten abgelehnt?

DIE LINKE. Fraktion Minden
September 2022

Gez.

Angela Gradler-Gebecke
Fraktionssprecherin

Gez.

Gesine Frank
Stadtverordnete